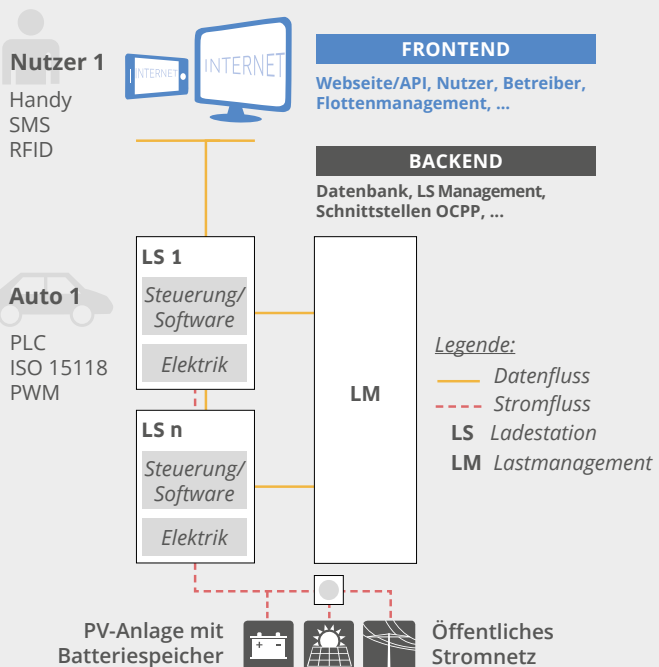


Intelligentes Lastmanagement

Zukunftssichere E-Mobilität erfordert Ladestationen mit einem leistungsstarken lastmanagementfähigen Ladecontroller. Die Anschlussleistung am Standort wird je Ladepunkt verteilt und Lastschwankungen automatisch ausgeglichen. Dank zahlreicher Schnittstellen kann z.B. das **chargeIT Lademanagementportal (LMP)** vollständig angebunden werden, um so individuelle Berechtigungen und Ladeprioritäten zu verwalten.

Besonderheiten:

- Individuelle Ladefahrpläne mit Lastkurven
- Einstellung von Priorisierung via Nutzerverwaltung
- Anbindungsalternativen: GSM, Wifi oder Ethernet
- Anbindung an IT-Backend (chargeIT LMP)



Grafik: Ladecluster mit chargeIT Lastmanagement (LM)

chargeIT mobility – Ihr Spezialist für E-Mobilität

chargeIT mobility bietet intelligente Ladelösungen für E-Fahrzeuge (E-Auto, E-Bus und E-Bike). Von der reinen Ladestation über Software-Lösungen bis hin zum Rundum-Service (Betrieb, Vernetzung und Abrechnung) werden vollständig integrierbare Lösungen angeboten.



Hier erreichen Sie uns:

chargeIT mobility GmbH
 Steigweg 24 – Gebäude 12
 97318 Kitzingen
 Tel +49 9321 268 - 0700
 Fax +49 9321 268 - 09701
 info@chargeit-mobility.com
 www.chargeit-mobility.com

chargeIT_Faltblatt_LMP_2017-05-08_DE

Wir teilen Ihre Last

E-Mobilität
 Intelligentes Lastmanagement zur Optimierung des Ladens mehrerer E-Fahrzeuge an einem Standort



Intelligente Ladelösungen für E-Mobilität

Entscheiden Sie, wer, wann, wo und wie lädt

chargeIT Lastmanagement (LM) wird notwendig, wenn mehrere Ladestationen im Cluster (Ladesystem-Gruppen) betrieben werden.

Investitionskosten senken: Je nach verfügbarer Anschlussleistung können mehrere Ladepunkte auch in Ladesystem-Gruppen (Clustern) gebündelt werden. Installations- bzw. Netzanschlusskosten bleiben gering.

Betriebskosten senken: Erhöhte Nutzerentgelte können vermieden werden. Zudem lassen sich vorhandene PV-Anlagen ins Lastmanagement (LM) integrieren.

Prioritäten und Nutzermanagement: Wer, wann, wie viel, wie lange und an welchem Ladepunkt laden darf, wird über das Nutzermanagement des IT-Backends im Lademanagementportal (LMP) gesteuert.

Versorgungssicherheit: Netzschonendes Laden der gesamten Betriebsanlage wird durch die Steuerungs- und Regelungsfunktion des chargeIT Ladecontrollers und das chargeIT Lademanagementportal (LMP) gewährleistet.

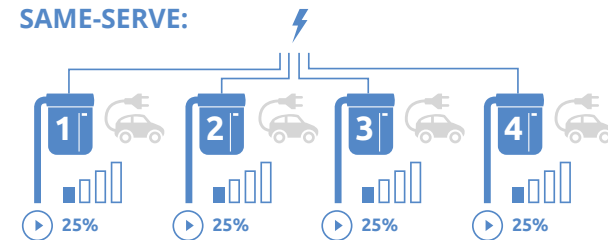
Ökologische Vorteile: Das optimale Zusammenspiel von Stromverbrauch und Ladeverhalten sowie die Nutzung von Erneuerbaren Energien schonen die Umwelt.

Perfekt abgestimmt: Das chargeIT Lastmanagement wird individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.

Beispiele: Ladeszenarien

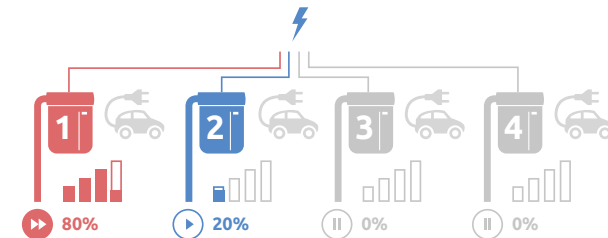
Die folgenden Ladeszenarien zeigen die Vielfältigkeit unseres Lastmanagementsystems. Beliebige Ladefahrpläne mit vorgegebenem Lastverlauf sind möglich.

SAME-SERVE:



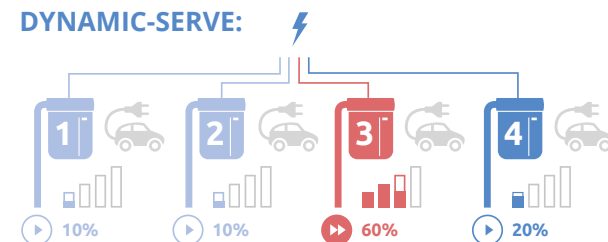
Alle Ladestationen (LS1 bis LS4) teilen sich die Gesamtleistung in gleichen Anteilen.

FIRST-COME-FIRST-SERVE:



Erstes Fahrzeug (LS1) wird am Ladepunkt schnellgeladen, jedes weitere Fahrzeug erhält die verfügbare Restleistung.

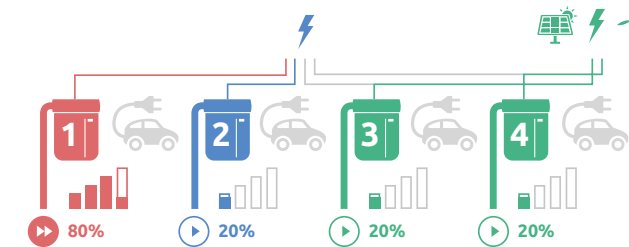
DYNAMIC-SERVE:



Dynamisches Lastmanagement aufgeteilt nach Prioritätenladung (LS3), Nutzergruppen und Ladeverhalten.

Integration Erneuerbarer Energien

Integration einer Photovoltaik- oder Windkraftanlage oder ähnlichem senkt die externen Stromkosten bzw. erhöht die verfügbare Lade-Gesamtleistung mit ökologischem Ansatz.



Resultat: Mehr Ladeleistung kann temporär und dynamisch verteilt werden.

Netzintegriertes Laden

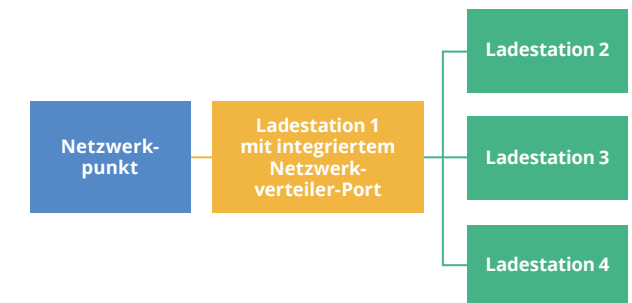
- Weitergabe der E-Ladedaten an die Leitstelle zur Netzoptimierung mit Ladefahrplänen
- Ideales Lastmanagement für Parkhäuser u.v.w.
- Hardwarevoraussetzungen: chargeIT Ladecontroller



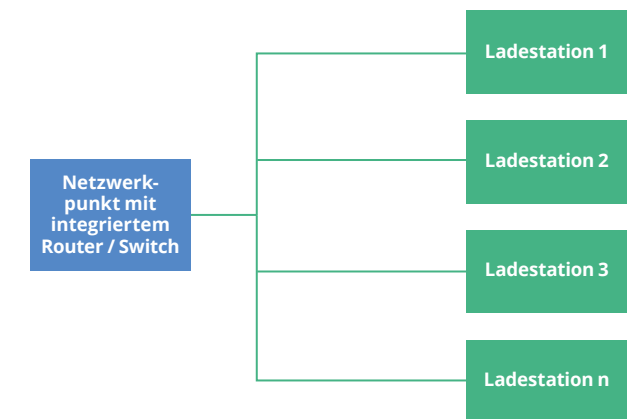
Ladecluster

Intelligente Ladecluster ab acht Ladepunkten an Standorten mit begrenzter Netzanschlussleistung

- 50A pro Station / 2 x Typ 2
- Je Ladepunkt dynamisch bis zu 32A
- Geringe Anschlusskosten
- Freie Erweiterbarkeit



Grafik 1: Aufbaubeispiel 1, integrierter Netzwerkverteiler



Grafik 2: Aufbaubeispiel 2, Sternverkabelung vom Netzwerkpunkt